

DOKUMENTANALYSE

Quelldatei: Image_00051.pdf

Neuer Dateiname: 1847-05-19_Heilbronn_Fuhrmannsbrief_Hirsen-Alpirsbach.pdf

1. Dokumentuebersicht

Originaltitel: Keiner (Firmenvordruck ohne Firmenname, Ortsdruck Heilbronn)

Dokumenttyp: Nachnahme-Vordruck / Fuhrmannsbrief

Seitenanzahl: 1

Sprache(n): Deutsch (Kurrentschrift + Druckschrift Fraktur, 19. Jh.)

Confidence: Mittel (Frachtbetrag und einige Tabelleneinträge schwer lesbar)

Beschreibung: Lithografierter Fuhrmannsbrief-Vordruck mit Ortsdruck 'Heilbronn' und ovaler Vignette (Ortsansicht mit Fuhrwerken und Gebäuden). Handschriftlich ausgefüllt von Herman Nicolai. Versand von 2 gesiegelten Säcken Hirsen (4 3/4 Centner) durch den Spediteur Neker & Raisch. Laut Sammlervermerk fuer die Armen-Speise-Anstalt in Alpirsbach bestimmt; Fuhrmann von Freudenstadt.

Sammlervermerk (gedruckt, oben auf Trägerblatt):

1847 NACHNAHME - Vordruck-Fuhrmannsbrief !, Ortsdruck HEILBRONN,
ueber zwei gesiegelte Saecke HIRSEN = 4 3/4 Centner;
fuer die ARMEN-SPEISE-ANSTALT in Alpirsbach
" Die Fracht mit 7 f 36 xr erhalten " Fuhrmann von Freudenstadt, sein Knecht SG.N.

2. Vollstaendige diplomatische Transkription

Seite 1

Ueberschrift (gedruckt, Fraktur):

Unter goettlichem Geleite...

Handschriftliche Kopfzeile (oberhalb des Formulars):

Nro. 109. Pf. 29.
Nachnahme Nichts Fracht [[7?/18?]] f [[36?/14?]] x[[r]]
Stuttgart

Anmerkung: Der Frachtbetrag ist schwer lesbar. Der Sammlervermerk gibt '7 f 36 xr' an. 'Stuttgart' rechts oben koennte den Versandweg oder eine Zwischenstation bezeichnen. 'Pf. 29' moeglicherweise Pfennig-Angabe oder Pfund-Referenz.

Ortsangabe (gedruckt, in ovaler Vignette):

Heilbronn
[Ovale lithografische Vignette: Ortsansicht mit Fuhrwerk,
Gebäuden und Bäumen]

Datum (handschriftlich):

den 19 May 1847

Haupttext (Druck + Handschrift):

Durch Neker & Raisch
sende ich Ihnen untenbemernte Gueter, von welchen Sie
nach richtiger und zur gehorigen Zeit geschעהner Ablieferung
die dabei bemerkte Fracht bezahlen und damit nach Be-
richt verfahren wollen. Herman Nicolai

Frachttabelle (gedruckte Spalten, handschriftlich ausgefüllt):

Zeichen	Nro.	Collis	Inhalt	Gewicht
---------	------	--------	--------	---------

2 H S gesiegelt		2 Saecke	Hirsen	4 3/4 [[Ctr.]]
--------------------	--	----------	--------	-------------------

Zusaetzlicher Text in der Tabelle (handschriftlich, schwer lesbar):

[[dito?]]: 3/4 [[Str?]]
 [[?]] Landma[[ss/s]] [[?]] fu[[ss]]en
 und das [[viertel/recht?]]
 Zu[[cker?/teuer?]]

Anmerkung: Die zusaetzlichen Zeilen in der Tabelle sind sehr schwer lesbar. Sie koennten Zusatzinformationen zur Ware, Lieferbedingungen oder eine zweite Warenposition beschreiben. Lesung unsicher.

Vermerk unterhalb der Tabelle (handschriftlich):

die Saeck sind gesiegelt

Anmerkung: Bestaetigung, dass die Saecke versiegelt sind - Sicherheitsmassnahme gegen Diebstahl/Manipulation waehrend des Transports.

3. Stempel- und Siegelanalyse

Keine Stempel oder fiskalischen Siegel auf dem Dokument erkennbar. Die erwaehte 'Versiegelung' bezieht sich auf die Warensaecke (Sackverschluss), nicht auf dokumentarische Siegel. Die ovale Vignette mit Heilbronn-Ansicht ist Teil des lithografierten Formulardrucks.

4. Abrechnungsanalyse

Position	Betrag	Quelle
Nachnahme	Nichts	Dokumentkopf (handschriftlich)
Fracht	[[7?/18?]] f [[36?/14?]]	Dokumentkopf (handschriftlich, unsicher)
Fracht (lt. Sammler)	7 f 36 xr	Sammlervermerk

Waehrung: f = Gulden (sueddeutsch/wuerttembergisch), xr = Kreuzer. 1 Gulden = 60 Kreuzer. Der Sammlervermerk notiert die Fracht als 7 f 36 xr und vermerkt 'erhalten' (vom Fuhrmann kassiert). Die eigene Lesung des handschriftlichen Betrags ist unsicher - der Sammlervermerk wird als zuverlaessiger betrachtet.

5. Strukturierte Metadaten

date_original:	19 May 1847
date_iso:	1847-05-19
places:	Heilbronn (Absender), Alpirsbach (Empfänger lt. Sammler), Stuttgart (Kopfvermerk - Zwischenstation?), Freudenstadt (Herkunft des Fuhrmanns lt. Sammler)
persons:	Herman Nicolai (Absender); Neker & Raisch (Spediteur); Fuhrmann von Freudenstadt + Knecht SG.N. (lt. Sammler); Empfänger: Armen-Speise-Anstalt Alpirsbach (lt. Sammler)
goods:	Hirsen (Hirse)
quantities:	2 Saecke (gesiegelt)
weights_measures:	4 3/4 Centner
amounts:	Nachnahme: Nichts; Fracht: 7 f 36 xr (lt. Sammler)
currencies:	f (Gulden), xr (Kreuzer) - wuerttembergisch
has_stamp:	false
has_accounting_section:	true (Fracht- und Nachnahmeangabe im Kopf)

6. Moderne deutsche Lesefassung

Heilbronn, den 19. Mai 1847. Nr. 109.

Nachnahme: Nichts. Fracht: [[7 Gulden 36 Kreuzer]].

Durch Neker & Raisch sende ich Ihnen unten bemerkte Gueter, von welchen Sie nach richtiger und zur gehorigen Zeit geschehener Ablieferung die dabei bemerkte Fracht bezahlen und damit nach Bericht verfahren wollen.

Herman Nicolai.

Inhalt: 2 Saecke Hirsen (gesiegelt), Gewicht 4 3/4 Centner. Die Saecke sind gesiegelt.

Empfänger: [Armen-Speise-Anstalt in Alpirsbach, lt. Sammlervermerk]. Fuhrmann von Freudenstadt, sein Knecht S.G.N. [lt. Sammlervermerk].